

RS OGH 1977/10/13 7Ob52/77, 7Ob69/78, 7Ob63/80, 7Ob3/84

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.10.1977

Norm

AKHB Art8 Abs1 Z1

StVO §4 Abs2

Rechtssatz

Wer die Verständigung im Sinne des § 4 Abs 2 StVO unterläßt, wird auch nicht dadurch entschuldigt, daß der Arzt bzw das Krankenhaus ohnedies verpflichtet sind, die Sicherheitsbehörden von jeder verdächtigen Verletzung zu verständigen.

VwGH vom 21.05.1970, 1058/69; Veröff: ZVR 1971/22 S 32

Entscheidungstexte

- 7 Ob 52/77

Entscheidungstext OGH 13.10.1977 7 Ob 52/77

Beisatz: Hierbei ist es für die Beantwortung der Frage nach der Schuldform ohne Bedeutung, ob der Arzt dem Meldepflichtigen gegenüber auf dessen Frage seine ärztliche Meldepflicht bejahte. Einer ganz allgemein gehaltenen Auskunft der Ärztin über die Verständigungspflicht des Krankenhauses kann auch nicht entnommen werden, sie werde anstelle der Kläger für diese gleich einem Boten (vgl dazu etwa VersR 1977,535; ZVR 1972/160) sofort die nächste Gendarmeriedienststelle verständigen. (T1) Veröff: ZVR 1978/199 S 233

- 7 Ob 69/78

Entscheidungstext OGH 01.02.1979 7 Ob 69/78

Veröff: VersR 1979,729 = ZVR 1980/30 S 39

- 7 Ob 63/80

Entscheidungstext OGH 11.06.1981 7 Ob 63/80

Veröff: ZVR 1982/5 S 7

- 7 Ob 3/84

Entscheidungstext OGH 16.02.1984 7 Ob 3/84

Beis wie T1; Veröff: ZVR 1984/329 S 351

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0074529

Dokumentnummer

JJR_19771013_OGH0002_0070OB00052_7700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at